

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Ende: 21.08 Uhr**

**Unterbrechungen: -/-**

**Anwesend: 8**

**(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9**

**a) Stimmberechtigt:**

**Bemerkungen:**

1. Bgm. Wenck, Friedhelm
2. GV Marschefski, Wolfgang
3. GV Bebensee, Lars
4. GV Bößiger, Silke
5. GV Dirscherl, Andreas
6. GV Fletemeyer, Jürgen
7. GV Mariak, Oliver
8. GV Hack, Sönke
9. GV Flint, Thomas

fehlt entschuldigt

**b) Nicht stimmberechtigt:**

Protokollführerin Frau El Basiouni

**T a g e s o r d n u n g :**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
  - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2012
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Herstellung eines Ansaugstutzens für den Schacht am Rückhaltebecken am Schäpperredder
7. Wartungsvertrag für gemeindeeigene Sirenenanlagen
8. Anschaffung von Wimpeln
9. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

<b><u>TOP</u></b>	<b><u>Beschluss</u></b>	<b><u>dafür</u></b>	<b><u>dagegen</u></b>	<b><u>Enthaltungen</u></b>
<b>1</b>	<b><u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u></b>  Der Bürgermeister, Herr Wenck, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.			
<b>2</b>	<b><u>Anträge zur Tagesordnung</u></b>  TOP 3: Da über die Auftragsvergaben nur grob berichtet wird, ist die Öffentlichkeit nicht auszuschließen. TOP 2.1 und TOP 9 fallen weg.  Bürgermeister Wenck beantragt, als TOP 9 den Punkt „Verschiedenes“ auf die Tagesordnung zu setzen.	8	0	0
<b>3</b>	<b><u>Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit</u></b>  -entfällt-			
<b>3</b>	<b><u>Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2012</u></b>  Gegen die Niederschrift vom 20.06.2012 werden keine Einwände erhoben.			
<b>4</b>	<b><u>Bericht des Bürgermeisters</u></b>  <b>Kreiswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“</b> Die Bereisung hat zwischenzeitlich stattgefunden. Niendorf a.d. St. hat mit Gülzow zusammen den 3. Platz belegt Auf der Siegereveranstaltung am 25.08.2012 in Krummesse erhielt die Gemeinde eine Prämie in Höhe von 200,00 Euro sowie eine Urkunde und einen Gärtneigutschein im Wert von 75,00 Euro.  <b>Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“</b>  Die Wettbewerbsteilnahme soll erfolgen, am 21.09.2012 um 8:00 Uhr kommt eine Kommission. Ein Konzept zur Abfolge liegt vor. Bürgermeister Wenck berichtet über den geplanten Ablauf.  <b>Spielenachmittag</b>  Am 26.09.2012 findet der Spielenachmittag der mobilen Spielothek unter dem Motto „Neues und Bewährtes aus der Welt der Spiele“ statt. Um eine generationsübergreifende Teilnahme wird gebeten.			

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

**TOP**

**Beschluss**

**dafür dagegen Enthaltungen**

**Kinderfest**

Am 27.09.2012 findet die Nachlese im Dorfgemeinschaftshaus statt.

**Schredderaktion**

Findet am 27.10.2012 statt.

**Schild Sammelcontainer**

„Einwurfzeit Werktags 07:00 – 20:00 Uhr“ soll am Sammelcontainer aufgestellt werden. Lieferung sollte am 12.09.2012 erfolgen.

**Bänke Schäpperreder / ehem. Containerplatz**

Die Bänke wurden von Hack und Fletemeyer gespendet, Herr Marschefski ist für den Aufbau zuständig.

Der Bürgermeister spricht den Beteiligten den Dank der Gemeinde aus.

Weitere Maßnahmen zur Anschaffung / Umsetzung von Bänken wurden noch nicht unternommen.

**Fussballtor am Jugendhaus**

Die Tornetze wurden erneuert und werden viel genutzt. Eine Elternspende in Höhe von 100,00 Euro ist der Gemeinde zugegangen. Somit verhält sich diese Anschaffung kostenneutral.

**Bepflanzung Schäpperredder**

Im Zuge der Breitbandversorgung wurden 50 Pflanzen nachgesetzt.

**Gemeindetrecker**

Die Antriebswelle des Frontmähers war defekt, somit sind Reparaturkosten von ca 2.700,00 Euro entstanden.

**Geschwindigkeitskontrollen am 14.09.2012**

In der Zeit von 15:00 – 16:10 Uhr wurde das Geschwindigkeitsmessgerät in der Dorfstraße von der Verkehrsaufsicht des Kreises aufgestellt Die Messergebnisse werden gemäß Anlage 1 vorgelesen.

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

**TOP**

**Beschluss**

**dafür dagegen Enthaltungen**

**Über- und außerplanmäßige Auszahlungen und Aufwendungen**

Herr Wenck berichtet hier aufgrund der aktuellen Beschlüsse der GV gemäß Anlage 2.

**Anschaffungen 2013: Feuerwehr**

Geplant sind Anschaffungen von ca. 3.200,00 Euro für u. a. Hydraulikschläuche und Pressluftatmer.

**Funkdigitalisierung der Feuerwehr, siehe Anlage 3**

Die Fahrzeugfunkgeräte sollen in 2015 digitalisiert werden, in 2017 die Handfunkgeräte.

„SüVo“, siehe Anlage 4

**Selbstüberwachung für Abwasseranlagen und neue Einrichtungen/Verordnung**

Herr Wenck weist darauf hin, dass die Verordnung einzuhalten ist.

**Schmutzwasserkanaluntersuchungen**

Der Auftragsbeschluss (nach Angeboten) für die Kanaluntersuchung auf Dichtigkeit kostet ca. 48.000,00 Euro, auf dieser Grundlage sollen die Abwassergebühren erhoben werden.

Um weitere Kosten zu sparen sollen die Dichtigkeitsprüfung der Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich bis 2022 statt finden.

Bürgermeister Wenck schlägt vor, sich Angebote für die Einstellung eines Katasters für Regenwasserkanäle einzuholen. Zu der Erstellung eines digitalen Katasters ist die Gemeinde verpflichtet.

**Gullyverstopfungen**

Der Bürgermeister berichtet, dass

- trotz Spülmaßnahmen in der Dorfstraße keine Beseitigung erfolgte
- der Woltersdorfer Weg die Rohrleitung zu spülen sei
- der Gullydeckel des Grundstücks Weigelt bei starken Regenfällen staut und hoch geht
- Aufträge für künftige Spülmaßnahmen über Auftragsvergaben stattfinden sollen. Betroffen sind hier die oben aufgeführten Straßen bis zum Dorfteich.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

**TOP**

**Beschluss**

**dafür dagegen Enthaltungen**

**Fahrradständer B 207**

Es sollen zwei neue Ständer (60,00/Stück) bestellt und aufgestellt werden.

**Limes Saxioniare**

Das Holzschild soll an der Infotafel der Gemeinde angebracht werden. Ein Schutzdach gegen Wettereinflüsse soll angefertigt werden.

**Amtsausschuss**

Es wurden zwei neue Schiedsmänner gewählt:

1. Alfred Albrecht
2. Stellvertreterin Dr. Carl-Heinz Schulz aus Schretstaken

Die Ernennung beim Amtsgericht erfolgt demnächst.

**Schulleiter Wahlausschuss**

Am 22.10.2012 erfolgt die Wahl der neuen Schulleiterin, da nur weibliche Bewerbungen eingegangen sind.

**Kostensteigerung Tierheim Mölln**

Aufgrund der hohen Katzenzahl (ca. 140 Katzen) sind die Kosten angestiegen. Kostenträger sind die Stadt Mölln (55 %), das Amt Breitenfelde (23 %) und die Stadt Ratzeburg (22 %).

Ein Betrag von ca. 28.000,00 Euro für das Jahr 2012 soll vom Amt getragen werden.

Um weitere Vermehrungen zu vermeiden, soll zukünftig eine Katratationspflicht für Katzen in der Satzung eingeführt werden.

Der Bürgermeister beendet seinen Bericht, Fragen hierzu werden nicht gestellt.

**5 Einwohnerfragestunde**

Herr Anton Elsing trägt eine Stellungnahme zur Regionalplanung (Windenergie), bezüglich des negativen Bürgerentscheids vor.

Diese Stellungnahme wurde beim Land eingereicht.

Frage: Hat die Gemeinde etwas mit diesen negativen Äußerungen zu tun?

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

<b><u>TOP</u></b>	<b><u>Beschluss</u></b>	<b><u>dafür</u></b>	<b><u>dagegen</u></b>	<b><u>Enthaltungen</u></b>
	Herr Wenck antwortet, dass die Gemeinde nichts damit zu tun hat.  Herr Oliver Quost fragt, wann der Gemeindevahlleiter fest steht.  Herr Wenck berichtet, dass dieser bereits feststeht: Herr Jan Wiegels, Bürgermeister der Stadt Mölln, ist Gemeindevahlleiter.  Es werden keine weiteren Fragen gestellt.			
<b>6</b>	<b><u>Herstellung eines Ansaugstutzens für den Schacht am Rückhaltebecken am Schäpperredder</u></b>  Eine Angebotseinholung zur letzten Sitzung war nicht möglich. Zu dieser da nur ein Angebot eingegangen ist.  Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe gemäß Anlage 5.  <b>Beschluss:</b>	7	1	0
<b>7</b>	<b><u>Wartungsvertrag für gemeindeeigene Sirenenanlagen</u></b>  Für die Wartungen in der Dorfstraße 27 (mit Fernmeder) und Dorfstraße 58 ergab sich folgendes Angebot: siehe Anlage 6.  Die Gemeinde will mit der Auftragsvergabe warten, da eine jährliche Wartung nicht gesetzliche vorgeschrieben ist. Bei Schäden wie z. B. Rost ist die Gemeinde jedoch haftbar.  <b>Beschluss:</b>  Erstmals eine einmalige Wartung durch die Firma Hörmann zum Bruttopreis (gemäß Anlage 6) soll durchgeführt werden.	7	1	0
<b>8</b>	<b><u>Anschaffung von Wimpeln</u></b>  Herr Wenck berichtet über die Angebotseinholung durch Herrn Peter Franke.  Bei 75 Stück kostet ein Wimpel 7,00 € im Einkauf, bei 100 Stück liegt der Preis bei 6,00 € netto (7,14 € brutto).  <b>Beschluss:</b>  Die Gemeinde bestellt 100 Wimpel und verkauft diese zu einem Stückpreis von 8,00 € brutto.	8	0	0
<b>9</b>	<b><u>Verschiedenes</u></b>			

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.**  
**am 19.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus**

**TOP**

**Beschluss**

**dafür dagegen Enthaltungen**

Der Bürgermeister Herr Wenck berichtet über folgende Punkte:

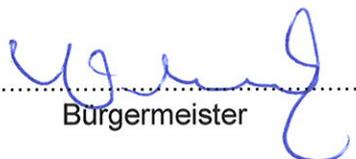
- Die Urkunde „schönes Dorf“ soll im Dorfgemeinschaftshaus aufgehängt werden.
- Das Kopfsteinpflaster an der Bundesstraße (Fam. Dreyer) ist abgefahren und soll besichtigt werden.
- Die Straßenlaterne im Borstorfer Weg ist bewachsen und soll freigeschnitten werden.
- Der Knick im Schäpperredder ist bewachsen und soll ebenfalls freigeschnitten werden.

Frau Bößiger teilt mit, dass im Talkauer Weg eine Matratze abgelegt wurde.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- der Weg Tiedenröden einer Teilsanierung bedarf.
- der Rödenweg an der Nahtstelle zur wassergebundenen Fläche Mängel aufweist.
- die Stromkästen (Travestationen) verschönert werden sollen. Ggf. kann man diese Maßnahme von den Malerlehrlingen aus dem Berufsbildungszentrum durchführen lassen. Dies ist noch mit dem Berufsbildungszentrum abzustimmen.

Der Bürgermeister Herr Wenck bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.08 Uhr.

  
.....  
Bürgermeister

  
.....  
Protokollführerin